

## **Einreise mit Heimtieren aus der Ukraine**

### **- in Anbetracht der aktuellen Kriegslage-**

Ukraine = „nicht gelistetes Drittland“

- Tollwutvorkommen in der Ukraine – Deutschland ist tollwutfrei!!!
- Tollwut kann bei Menschen und Tieren auftreten und verläuft in der Regel tödlich
- Schutz vor Einschleppung und Verbreitung ist von besonderer Bedeutung

→ Kontakte der Heimtiere zu anderen Tieren und zu Menschen möglichst vermeiden  
→ Hygienemaßnahmen

### **Bei beabsichtigter und bereits erfolgter Aufnahme von Tieren aus der Ukraine**

#### **→ Kontaktaufnahme mit der lokalen Veterinärbehörde:**

**Veterinäramt Kaiserslautern**  
**Pfaffstr. 40-42, 67657 Kaiserslautern**  
**Tel. 0631-7105-450**  
**E-Mail: [veterinaeramt2@kaiserslautern-kreis.de](mailto:veterinaeramt2@kaiserslautern-kreis.de)**

- Gesundheitsstatus des Tieres im Hinblick auf die Tollwut wird vom Veterinäramt bestimmt
- Notwendige Maßnahmen (kennzeichnen, impfen, Heimtierausweis, Quarantäne) werden durch das Veterinäramt eingeleitet

**Ausnahmeregelung** aufgrund der Kriegslage (E-Mail des Landesuntersuchungsamts vom 25.03.2022 – Stellungnahme des FLI) – nach individueller Bewertung durch den Amtstierarzt/die Amtstierärztin:

1. Kennzeichnung mittels Mikrochip (falls noch nicht vorhanden)
2. Tollwutschutzimpfung (erst nach Kennzeichnung!)
3. Blutuntersuchung nach 30 Tagen
4. Abwarten des Ergebnisses
5. Freigabe durch das Veterinäramt

Folgende Heimtiere fallen nicht unter die Ausnahmeregelungen:

- Tiere aus Tierheimen oder Shelters
- Streunerhunde und -katzen
- Sendungen von Heimtieren in größerer Anzahl oder gewerbsmäßig (zu Handelszwecken verbrachte Tiere)